

Zeitschrift: Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires

Herausgeber: Empirische Kulturwissenschaft Schweiz

Band: 13 (1909)

Artikel: Volkskundliche Umfragen VIII

Autor: Hoffmann-Krayer, E.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-111086>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Volkskundliche Umfragen VIII.

Unterzeichneter richtet an alle Freunde heimischen Volkstums die Bitte, ihn bei seinen Erhebungen durch Beantwortung untenstehender Fragen (sämtlicher oder nur einzelner) gütigst unterstützen zu wollen.

 Diese Umfragebogen können unentgeltlich nachbezogen werden.

PROF. E. HOFFMANN-KRAYER, Hirzbodenweg, Basel.

Tod und Begräbnis.

1. Aufbahrung: Totenbrett? gleich in den Sarg gelegt? — 2. Kleidung und sonstige Ausrüstung des Toten (neue Schuhe?) — 3. Totenwache: Wer? Zahl, Dauer, Bewirtung. — 4. Ausrüstung des Totenzimmers. — 5. Läuten: Wann? mit welchen Glocken? — 6. Volks- und Aberglauben bei Todesfall: Fenster öffnen? Spiegel verhängen? Nichts arbeiten? Leiche nicht über den Sonntag im Hause lassen? Abwaschstuch des Toten um die Bäume wickeln? (weshalb?) Volksgräben betr. Aussehen und Zustand (Starre usw.) des Toten. Was wird dem Toten in's Grab bezw. in den Sarg gegeben? — 7. Ansagen des Todesfalles: Durch wen? Ist das Ansagen mit der Einladung zum Begräbnis verbunden oder wird nochmals besonders eingeladen? Formel der Ansage? — 8. Stunde des Begräbnisses (Grebnuss? Lücht? Grebd?). — 9. Aussehen des Trauerhauses: Urne? Schwarze Tücher? usw. — 10. Aufstellung der Leidtragenden im oder am Hause. — 11. Erscheinen der Leute: Kommen nur Eingeladene oder wer will? Art des Kondolierens („leide“? „klage“? „chlöpfe“?). Formel. — 12. Leichenmahl: Glaubt man den Toten dadurch zu ehren? Vor oder nach der Beerdigung? Was wird verabreicht? — 13. Überführung der Leiche nach der Kirche bezw. Begräbnisstätte: Geführt oder getragen? Beschreibung des Wagens oder der Träger. Schmuck des Sarges. Der Leichenzug: Wer beteiligt sich daran? Tracht. Reihenfolge. Verlassen Einzelne den Zug vor Betreten der Kirche bezw. Friedhofs? Wird geläutet? — 14. Leichenfeier und Beerdigung: Leichenrede? Wo? Wird vor, während oder nach der Leichenrede bestattet? — 15. Volks- bzw. Aberglauben bei Beerdigungen: Gestalt des Leichenzugs, Umdrehen der Pferde, Begegnung usw. — 16. Leidtracht: Aussehen. Dauer des Leidtragens. Wer kommt in's „Leid“? — 17. Nach der Beerdigung: Gebete und Messen bis zum „Dreissigsten“. Sonntag nach der Beerdigung. Grabbeterin usw. — 18. Grabhügel: Gestalt, Grabstein (Sprüche), Pflege — 19. Totenbretter („Ree- oder Eh-Bretter“): Genaue Beschreibung der Aufstellung, Inschrift u. s. w. — 20. Selbstmörder, uneheliche und ungetaufte Kinder wie und wo begraben?

Bräuche beim Hausbau und Hausbezug.

1. Aufrichtfeste. — 2. Einsegnung des Hauses. — 3. „Hausräuke“, „Einstand“ und Ähnl. — 4. Volksgräben beim Bezug eines Hauses (wer zuerst in's Haus? Tier hineingelassen?)